

لِإِمَامِ الْمُحَنِّينَ. مَرْمُورٌ لِذَاوُدَ.

¹يَا رَبِّ، يَفُوتَكَ يَفْرُحُ الْمَلِكُ، وَيَخْلَصِكَ كَيْفَ لَا يَبْتَهِجُ
²جِدًّا. شَهْوَةٌ قَلْبِهِ أُعْطِيَتْهُ وَمُلْتَمَسَ سَعَتَيْهِ لَمْ تَمُغِّعْ.
³سِلَاحًا. لِأَنَّكَ تَتَقَدَّمُهُ بِبَرَكَاتٍ حَيْرٍ، وَضَعْتَ عَلَى رَأْسِهِ
⁴تَاجًا مِنْ إِبْرِيزٍ. حَيَاةً سَأَلَكَ فَأَعْطَيْتَهُ، طُولَ الْأَيَّامِ إِلَى
⁵الدَّهْرِ وَالْأَبَدِ. عَظِيمٌ مَجْدُهُ يَخْلَصُكَ، جَلَالًا وَنَهَاءً تَصْعُ
⁶عَلَيْهِ. لِأَنَّكَ جَعَلْتَهُ بِرَكَاتٍ إِلَى الْأَبَدِ، تُفَرِّجُهُ ابْتِهَاجًا
⁷أَمَامَكَ. لِأَنَّ الْمَلِكَ يَتَوَكَّلُ عَلَى الرَّبِّ، وَبِنِعْمَةِ الْعَلِيِّ لَا
يَتَرَعَّزُ.

⁸تُصِيبُ بِدَكَ جَمِيعَ أَعْدَائِكَ، يَمِينُكَ تُصِيبُ كُلَّ
⁹مُبْغِضِكَ. تَجْعَلُهُمْ مِثْلَ تَبُورٍ تَارٍ فِي زَمَانٍ حُضُورِكَ،
¹⁰الرَّبُّ يَسْخَطُهُ يَبْتَلِعُهُمْ وَتَأْكُلُهُمُ النَّارُ. تُبِيدُ تَمَرَهُمْ مِنَ
¹¹الْأَرْضِ وَدُرِّيَّتَهُمْ مِنْ بَيْنِ بَنِي آدَمَ. لِأَنَّهُمْ تَصَبَّوْا عَلَيْكَ
¹²سَرًّا، تَفَكَّرُوا بِمَكِيدَةٍ لَمْ يَسْتَطِيعُوهَا. لِأَنَّكَ تَجْعَلُهُمْ
¹³يَتَوَلَّوْنَ، تُفَوِّقُ السَّهَامَ عَلَى أَوْتَارِكَ تَلْقَاءَ
وُجُوهِهِمْ. اِرْتَفِعْ، يَا رَبِّ، يَفُوتَكَ. نُزِّمُ وَنُغَمِّمُ بِجَبَرُوتِكَ.

¹Ein Psalm Davids, vorzusingen. HERR, der König freut sich in deiner Kraft, und wie sehr fröhlich ist er über deine Hilfe! ²Du gibst ihm seines Herzens Wunsch und weigerst nicht, was sein Mund bittet. (Sela.) ³Denn du überschüttetest ihn mit gutem Segen; du setzt eine goldene Krone auf sein Haupt. ⁴Er bittet Leben von dir; so gibst du ihm langes Leben immer und ewiglich. ⁵Er hat große Ehre an deiner Hilfe; du legst Lob und Schmuck auf ihn. ⁶Denn du setzt ihn zum Segen ewiglich; du erfreuest ihn mit Freude vor deinem Antlitz. ⁷Denn der König hofft auf den HERRN und wird durch die Güte des HERRN fest bleiben. ⁸Deine Hand wird finden alle deine Feinde; deine Rechte wird finden, die dich hassen. ⁹Du wirst sie machen wie ein Feuerofen, wenn du dreinsehen wirst; der HERR wird sie verschlingen in seinem Zorn; Feuer wird sie fressen. ¹⁰Ihre Frucht wirst du umbringen vom Erdboden und ihren Samen von den Menschenkindern. ¹¹Denn sie gedachten dir Übles zu tun und machten Anschläge, die sie nicht konnten ausführen. ¹²Denn du wirst machen, daß sie den Rücken kehren; mit deiner Sehne wirst du gegen ihr Antlitz zielen. ¹³HERR, erhebe dich in deiner Kraft, so wollen wir singen und loben deine Macht.